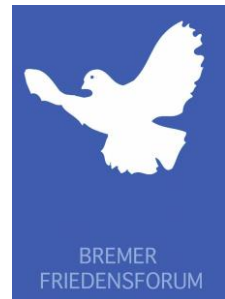


**Friedensritt 21.-30.7.2017**  
**Stoppt das Geschäft mit dem Tod!**  
**Nehmt den Kriegen die Waffen!**



## Pressemitteilung

### **EINLADUNG**

#### **Zehntägiger Friedensritt macht in Bremen Station Gemeinsame Aktionen mit Bremer Friedensinitiativen**

Bremen, 10.7.2017. „Stoppt das Geschäft mit dem Tod! Nehmt den Kriegen die Waffen!“ ist das Motto des diesjährigen Friedensritts, der vom 21. bis 30. Juli nach Bremen führt. Die Reiter, die von Radlern begleitet werden, wollen mit dem zehntägigen Ritt auf die Folgen von Kriegseinsätzen und Rüstungsexporten aufmerksam machen. „Kriegseinsätze führen nicht zum Frieden! Sie bereiten nur den Boden für Terror, Tod und Zerstörung“, heißt es im Aufruf der Friedensaktivisten, die mit ihrem Ritt auch Bremer Friedensinitiativen unterstützen. So sind gemeinsame Aktionen im Hafen in Bremen-Vegesack (22.7., 14 Uhr), am Bunker Valentin (23.7., 14 Uhr) und am Friedenstunnel in Schwachhausen (26.7., 15:30 Uhr) geplant. Zudem beteiligen sich die Friedensreiter an der Mahnwache des Bremer Friedensforums auf dem Marktplatz am Donnerstag, 27.7., ab 17 Uhr.

#### **Politische Lösungen statt Waffenexporte**

„Wir reiten und radeln in diesem Sommer nach Bremen, um die globalen Zusammenhänge von Kriegspolitik, Aufrüstung und Ausbeutung auf lokaler Ebene sichtbar zu machen“, sagt Mitorganisatorin Ute Radermacher. „Denn Bremen ist einer der größten Rüstungsstandorte bundesweit“. Bremer Betriebe leisteten mit Satelliten, Drohnen, mit Elektronik für Marine und Heer, durch Kriegsschiff- und Flugzeugbau einen beachtlichen Beitrag zur weltweiten Einsatzfähigkeit der Bundeswehr und zur Verbreitung von Kriegswaffen auf dem Globus. „Wir appellieren an die Bundesregierung, an politischen Lösungen mitzuwirken und wirtschaftliche Hilfe für den Wiederaufbau der zerstörten Länder zu leisten, damit Menschen nicht mehr fliehen müssen“, so Radermacher. Ein wirklicher Friedensdienst könne nur geleistet werden, wenn die Bundeswehr alle Auslandseinsätze beende.

„Deshalb fordert die Friedensbewegung von der Bundesregierung, die Rüstungsausgaben in die Wiederherstellung sozialer Sicherheit zu investieren und durch Schaffung ziviler Arbeitsplätze, Jugendlichen und Arbeitssuchenden zukunftsfähige Optionen zu bieten“, so die Sprecherin des Bremer Friedensforums, Barbara Heller. Alle Rüstungsexporte müssten sofort gestoppt und die deutsche Rüstungsproduktion auf gesellschaftlich nützliche Produkte umgestellt werden.

Villa Ichon  
Goetheplatz 4  
28203 Bremen  
0421-3 96 18 92  
0173-4 19 43 20  
[www.bremerfriedensforum.de](http://www.bremerfriedensforum.de)  
[info@bremerfriedensforum.de](mailto:info@bremerfriedensforum.de)

**ReiterInnen für den Frieden**  
c/o Ute Radermacher  
Auf den Steinen 3  
51709 Marienheide  
Tel.: 02264 6923  
[www.friedensritt.de](http://www.friedensritt.de)  
[info@friedensritt.de](mailto:info@friedensritt.de)

## **Der Friedensritt**

*Politisches Engagement und der Spaß am Wanderreiten und Fahrradfahren verbinden sich beim Friedensritt. Seit 1984 reiten und radeln Friedensaktivisten aus ganz Deutschland jeden Sommer für etwa zehn Tage durchs Land und bevölkern Städte und Dörfer mit Aktionen. Mit guten Argumenten, Musik und Straßentheater unterstützen sie örtliche Initiativen gegen Militäreinrichtungen, Waffenexporte, Atomanlagen – und für den Frieden. Die FriedensreiterInnen möchten Mut machen, mehr Verantwortung für das Zusammenleben auf dieser Erde zu übernehmen – über weltanschauliche und parteipolitische Grenzen hinweg. [www.friedensritt.com](http://www.friedensritt.com)*

## **Friedensritt 2017 – 21. bis 30.7.2017**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Sa., 22.7.</b> | <b>Bremen-Vegesack</b>   |
| 14.00             | Demonstration rund um den Hafen  |
| 15.00             | Protest vor der Hauptverwaltung der Lürssen-Werft, Zum Alten Speicher 11<br>Musik, Mitmachaktion, Rede der Initiative Nordbremer BürgerInnen gegen den Krieg |
| <b>So., 23.7.</b> | <b>Bremen-Farge</b>  |
| 14.00             | Gedenken am Bunker Valentin,<br>Rekumer Siel   |
| <b>Mi., 26.7.</b> | <b>Bremen-Schwachhausen</b>  |
| 15.30             | Begrüßung am Friedentunnel<br>(Remberti-Tunnel), Parkallee   |
| <b>Do., 27.7.</b> | <b>Innenstadt</b>  |
| 17.00             | Besuch der Mahnwache des<br>Bremer Friedensforums am Marktplatz,<br>Straßenaktion, Musik, Märchen, Rede  |

## **Information für Medienvertreter:**

- **Friedensritt-Mitinitiatorin Ute Radermacher ist unter Tel.: 02264 – 6923 zu erreichen.**
- **Die Sprecherin des Bremer Friedensforums, Barbara Heller, ist unter Tel.: 0421 – 4341852 erreichbar.**
- **Kontakt zu den Friedensreitern während des Ritts vom 21. bis 30.7.: Tel. 01577 – 7 70 98 89.**